

# Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **29 (1939)**

Heft 38

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Erscheint jeden Samstag. Redaktion: Falkenplatz 14, I. Stock. — Verantwortl. f. d. Inhalt: Dr. Hans Strahm (abw. Militärdienst). — Verlag u. Administr.: Paul Haupt, Falkenplatz 14, I. Stock. — Druck: Jordi & Co., Belp. — Einzelnummer: 40 Rappen. Abonnementspreise: Jährlich Fr. 12.- (Ausland Fr. 18.-), halbjährl. Fr. 6.25, vierteljährl. Fr. 3.25. Probeabonnement 3 Monate Fr. 3.-. **Abonnenten-Unfallversicherung** (bei der Allgemeinen Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern): A: Erwachsenen-Versicherung (1 Person) Fr. 3500.- bei Todesfall; Fr. 5000.- bei bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für vorübergehende Arbeitsunfähigkeit von 8 Tagen nach dem Unfall an, längstens während 25 Tagen pro Unfall. —



B: Erwachsenen-Versicherung für 2 Personen, pro Person wie oben. C: Kinderversicherung (Versicherungssummen pro Kind) Fr. 1000.- für den Fall des Todes; Fr. 5000.- für den Fall bleibender Invalidität; Fr. 2.- Taggeld für Heilungskosten vom ersten Tag nach dem Unfall an, längstens während 100 Tagen pro Unfall. —  
Kombination 1 Pers. 2 Pers. 1 Kind 2 Kinder 3 Kinder 4 u. m.  
1 Jahr: Fr. 18.— 21.— 16.40 20.— 23.20 26.40  
1/2 Jahr: Fr. 9.— 10.50 8.20 10.— 11.60 13.20  
1/4 Jahr: Fr. 4.50 5.25 4.10 5.— 5.80 6.60

Kombinationen für mehrere Personen auf Wunsch.  
— **Inseratenpacht:** Schweizer Annoncen A.-G., Bern —

## Das Schweizerhaus

Das Schweizerhaus auf Bergesgrund,  
Wie oft stand es im Sturme,  
Wie schaurig heulten durch die Nacht  
Die Glocken von dem Turme!  
Es hat gewettert und gekracht,  
Die Hirten stunden auf der Wacht,  
Das Wetter ging vorüber.

Das Schweizerhaus auf Bergesgrund,  
Hat viele hohe Reider;  
Bisweilen hört man drin auch Streit  
Und kleinen Hader leider.  
Doch kommt die Not in ernster Zeit,  
Seht, wie in Lieb' und Einigkeit  
Die Schweizerherzen glühen!

Das Schweizerhaus auf Bergesgrund,  
Noch steht es in den Fugen,  
Auf Quadern, wo viel stolze Herrn  
Die Köpfe sich zerklugen.  
Sind jene Zeiten uns auch fern,  
Wir trauen doch auf unsern Stern  
Und auf des Höchsten Hilfe.

Das Schweizerhaus auf Bergesgrund,  
Es ist ein Haus der Freien;  
Die Freiheit rotet ihr nicht aus,  
Mag's hageln oder schneien.  
Behüt' dich Gott, mein Schweizerhaus,  
Im Wettersturm halt aus, halt aus!  
Es hat schon oft gedonnert.

Ulrich Dürrenmatt.

## Was die Woche bringt

### Kursaal.

In der Konzerthalle: Täglich Tee- und Abendkonzerte des Orchesters Guy Marrocco. Solist: Laszlo Csabay, Tenor.

In allen Konzerten (ausgenommen Sonntag nachmittag) Tanz-Einlagen.

Dancing in der Kristallgrotte: Allabendlich ab 20.30 Uhr bis 24 Uhr (Mittwoch bis 2 Uhr, Samstag bis 3 Uhr morgens) Sonntag auch nachmittags. Kapelle Paul Urbach. Vom 1. Oktober an Kapelle Carol Bloom.

### Ausstellungen

In der Kunsthalle: Gemälde aus dem Museum in St. Gallen. Täglich geöffnet von 10.00—12.00 und

14.00—18.00 Uhr. Donnerstag ausserdem v. 20.00 bis 22.00 Uhr.

Im Tierpark: Im Vivarium neu: Aras und Elefantenschildkröten-Baby. Ferner: Elektrische Fische, Rheinlachs etc. In der Fasnaderie neu: Trappen, die einzigen in der Schweiz.

Die bequemen  
Strub-  
Vasano-  
und Prothos-  
Schuhe

Gebürder  
**Georges**  
Bern  
Marktgasse 42

## Man lebt nur einmal!

Machen Sie eine Parapack-Kur. Sie spült die Schlacken aus dem Körper, vertreibt Rheuma, Gicht, Ischias, Neuralgie; steigert auf natürliche Weise das Wohlbefinden.

**Parapack-Institut**  
und Inhalatorium

**Martha Riesen, Bern**

dipl. Krankenschwester

Laupenstrasse 12 — Telephon 2 45 61  
Verlangen Sie Prospekte

Das Orchester  
Guy Marrocco im

# Kursaal Bern

## Das Publikum über das Bier!

Mir löscht am beschte s'Bier der Torscht,  
Was anderi sufet, isch mer worsche.

Aus dem Sprüche-Wettbewerb  
des „Weltmeisters im Durstlöschen“

